

„4. Signal Iduna Challenge Saalfeld 2008“ zum 3. Mal mit erfolgreicher PSV- Beteiligung

Am 5. Januar ging die Reise bei frostigen -5 Grad für uns drei Fechter – Michael Behrendt, Benny Tilsner, Thomas Kaube- aus Berlin los. Nach einer kleinen Irrfahrt, so ein Navigationsgerät will natürlich auch richtig bedient werden, haben wir uns dann in einem gemütlichen Hotel und bei Thüringer Spezialitäten auf den Wettkampf am nächsten Tag vorbereitet.

Der Wettkampf ist mit seinem internationalen Starterfeld ein wichtiges Ranglistenturnier für Sachsen und Thüringen. Nach dem die 1. Vorrunde für uns gut lief, trafen in der 2. Vorrunde Benny und Thomas in einem spannenden Gefecht aufeinander, welches Thomas knapp für sich entscheiden konnte. Nach diesem hart erkämpften Sieg verließ Thomas jedoch das Glück und musste nun 3 Niederlagen mit jeweils nur einem Treffer unterschied hinnehmen. Für die beiden anderen Berliner Teilnehmer verliefen die beiden Vorrunden erfolgreicher, Michael Behrendt konnte 10 von 12 Gefechten für sich entscheiden, Benny 9 von 11.

Durch ein Freilos für Benny und Michael und einem souveränen Sieg von Thomas erreichen alle drei Berliner Teilnehmer den 32 Direktausscheid. Nach einem sehr taktisch geprägten Gefecht ist es für Benny am heutigen Tag leider vorbei. Auch Thomas muss wieder ein weiteres Gefecht mit nur einem Treffer unterschied abgeben und scheidet denkbar knapp mit 15:14 ebenfalls aus.

Mit der gesamten Hoffnung des PSV- Berlin auf seinen Schultern lastend bestreitet Michael den Wettkampf allein weiter. Im Folgenden konnte er sich erfolgreich bis zum Halbfinale durchsetzen. Durch taktische Tipps seiner Teamkameraden entschied Michael auch das Gefecht des Halbfinals für sich. Doch beim letzten Gefecht um Platz 1 fehlten Michael die entscheidenden Millimeter und das nötige Quäntchen Glück um den letzten Sieg dieses Wettkampftages für sich verzeichnen zu können und erlangte somit einen 2. Platz.

Trotz Eisregen und spiegelglatter Fahrbahn sind die 3 Fechter des PSV- Berlin nach einem erfolgreichen Wettkampf wieder sicher zu Hause angekommen.

Michael, Benny und Thomas bedanken sich bei den Veranstaltern des Turniers für die gute Organisation und den freundlichen Empfang.

Thomas KaUBe